

Ergebnisprotokoll

der Mitgliederversammlung der WVAO am 22. April 2016 in Göttingen

Sitzungsleiterin	WVAO Vorsitzende Vera Pfeifer
Teilnehmer	Anwesenheitsliste kann in Kopie angefordert werden
Ort	Hotel Freizeit In, Dransfelder Straße 3, 37079 Göttingen
Datum	22. April 2016
Zeit	20.11 Uhr - 21.32 Uhr

Tagesordnung

- A Begrüßung**
- B Regularien**

1. Jahresbericht

2. Kassenbericht

3. Bericht der Kassenprüfer

4. Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung

5. Genehmigung des Haushaltsplanes 2016/2017

6. Wahlen

- Vorsitzende(r)
- Stellv. Vorsitzender
- Fachreferent
- Beisitzer des Ehrenrates
- Kassenprüfer

7. Anträge

8. Mitgliederversammlung 2017

9. Verschiedenes

A Begrüßung

Die Vorsitzende Vera Pfeifer begrüßt die anwesenden Mitglieder, insbesondere die Damen und Herren des Erweiterten Vorstandes sowie die Arbeitskreisvorsitzenden. Gegen die Anwesenheit von Gästen wird kein Einwand erhoben.

B Regularien

Es wird festgestellt, dass die Mitgliederversammlung satzungsgemäß einberufen wurde. Die WVAO gedenkt den im Geschäftsjahr Verstorbenen, die im Jahresbericht aufgeführt sind.

Jahresbericht

Vor der Verlesung des Jahresberichtes spielt Herr Glaser ein kleines Foto-Video ab, das einen kleinen Überblick über die zahlreichen Aktivitäten des Vorstandes / Geschäftsführers im vergangenen Geschäftsjahr gibt.

Frau Pfeifer bedankt sich und möchte nur auf einzelne, gezielte Punkte eingehen, da der Jahresbericht den Mitgliedern bereits in schriftlicher Form vorliegt. Das abgelaufene Geschäftsjahr war ein Gutes für die WVAO und ihre berufsständische Aktivitäten. Die WVAO Veranstaltungen, besonders die angebotenen Praxis-Seminare, fanden einen sehr positiven Zuspruch – was aber noch erfreulicher war und ist, ist die Tatsache, dass alle Seminare äußerst positiv von den Teilnehmern bewertet wurden, und den Seminarleitern ein hohes Maß an Professionalität bescheinigt wurde. Auch die Arbeitskreise waren sehr rege und engagiert. Sie begrüßt die Vorsitzenden der Arbeitskreise Ortho K, Peter Bruckmann, AK Gleitsicht, Reinhard Fischbach, AK Low Vision, Klaus Plum, sowie AK Kinderoptometrie Elfi Scheuer.

Ohne ehrenamtliche Leistungen würden wir in keinem Bereich soweit gekommen sein, wie wir es vorzuweisen haben. Aber ohne die gebündelten und detailreichen Arbeiten und Verhandlungen von unserem Geschäftsführer hätten wir es nicht so schnell und effektiv geschafft. Frau Pfeifer bedankt sich stellvertretend bei den Anwesenden Damen der Geschäftsstelle und dem Geschäftsführer.

Solange die WVAO mit klaren, gleichen Werten in transparentem, offenem miteinander umgeht, solange sind diese Ehrenämter eine Quelle von kreativem Gedankenpool. Auch darin lässt die WVAO seit Jahrzehnten standhaftes Handeln erkennen.

Ver mehrt wurde die Arbeit in den Landesgruppen in den Focus gerückt. Hierfür konnten teils neue ehrenamtlich agierende Mitglieder gewonnen werden. Einen kleinen Schatten werfen allerdings ein paar Landesgruppen-Vorstandteams, (bisher 6/24 an der Zahl) die in der Besetzung neu ausgerichtet werden müssten. Da sie als Multiplikator unserer Impulsgebung für Fachaugenoptiker und für spezialisierte Fachbetriebe ausscheiden, freuen wir uns über jede Unterstützung.

Der Jahreskongress in Mainz sowie die Fachtagung in Prien am Chiemsee und der SEHZENTRUM-Unternehmenstag fanden einen erfreulich starken Zuspruch, den wir in den letzten Jahren nicht verzeichnen konnten.

Insgesamt war es auch wirtschaftlich ein gutes Geschäftsjahr. Die Ausstellerzahl am Jahreskongreß konnte erhöht werden, das zeigt uns, wie wichtig es für uns Augenoptiker geworden ist, sich mit unseren Themen besser zu rüsten und in den Foren Nahrung für die zukünftig unerlässliche Spezialisierungen zu erhalten. Das die Industrie mit ihren optischen Produkten uns sozusagen zuspiesen, uns informieren, ist ihr originäres Interesse. Aber, - auch da ist die Bereitschaft wieder erwacht, sich

auf unseren Plattformen, stärker als in den letzten Jahren, sponsorenmäßig einzusetzen.

Man verfolgt schon aufmerksam, dass in einer ZVA-Umfrage, wo/bei wem betreiben AOptiker ihre Weiterbildung? die WVAO auf dem zweiten Platz in der Nachfrage gelandet ist, vor dem doch eher berufspolitischen agierenden Zentralverband. (übrigens mit nur einem Prozent-Punkt Vorsprung). Zur Erinnerung: die WVAO hebt sich vom Berufspolitischen maßgebend durch ihre Leuchtturmanier in Sachen Weiterbildung mit strategischem QM-Management ab.

Im letzten Geschäftsjahr konnten durch Vera Pfeifer sowie Hartmut Glaser viele persönliche Jubiläumsgrüße an langjährige Mitglieder (50 Jahre) überbracht werden. Viele, die seit Jahrzehnten der WVAO die Treue halten und stets durch ihr Wissen ein Gewinn sind.

Herr Glaser gibt eine kurze Übersicht über die Möglichkeiten der Verwendung der Socialmedia Angebote der WVAO. Die Online-Angebote wie die Online-Anmelde-Möglichkeiten unter www.wvao-events, die Socialmedia-Angebote über Facebook (<https://www.facebook.com/WVAO.MAINZ>) die kostenfreie WVAO App (auf google play store und iTunes erhältlich) erfreuten sich einer stetig steigenden Nachfrage. Das Feedback der Nutzer ist mehr als positiv. Die WVAO App hat bereits 1600 Follower, die Plattform Facebook (fast 700 Follower) wird vor allem als Quelle von Informationen genutzt, teilweise um auch diese an Kunden weiterzugeben.

Veranstaltungen die z.B. von Spectaris oder dem ZVA in Form des Arbeitskreis Int. Berufsentwicklung, durchgeführt werden, werden immer wichtiger um zu erfahren, was sich in der Branche verändert. Auch hier steht die WVAO in der Pflicht die mittelständischen Augenoptikbetriebe nicht aus den Augen zu verlieren. Schließlich besteht die Mehrheit unsere Mitglieder daraus. Hier erfüllt die WVAO nach wie vor einen sinnvollen Zweck: das Nötige, Fehlende und Richtige anzubieten, um uns in unserer Branche für die Zukunft aufzustellen – und das in einer qualifizierten Vielfalt. Wir haben es mittlerweile mit einem individualisierten Wirtschaftsrahmen zu tun. So haben wir seit 67 Jahren WVAO-Bestehen verstanden, die Wandlungen unserer Berufsinhalte und Ausübungen zu erkennen und mitzugestalten..

Zum Bericht der Vorsitzenden gibt es keine Fragen.

2. Etat / Kassenbericht

Da Herr Lahmann aufgrund von persönlichen/familiären Gründen sein Amt als Schatzmeister im letzten Jahr niederlegen musste, übernimmt Frau Pfeifer das Verlesen des Etats und des Kassenberichtes. Der Etat sowie der Kassenbericht wird erläutert, hieraus ergeben sich keine Fragen.

3. Bericht der Kassenprüfer

Am Mittwoch, dem 13. April 2016, trafen sich zur Kassenprüfung in der Geschäftsstelle der WVAO in Mainz die von der Mitgliederversammlung hierzu beauftragten Kollegen **Beatrix E. Maiwald**, Aschaffenburg und **Ralph Hurlin**, Nauheim sowie die Herren **Dipl.-Kaufmann Nußbickel**, Mainz als Steuerberater und zugleich mit der Durchführung der Buchungen Beauftragte und **RA Hartmut Glaser**, Geschäftsführer

Die Kassenprüfung erfolgte durch eine stichproben- und gewissenhafte mehrstündige Einsicht in die umfangreichen Akten und Geschäftsvorgänge. Sich ergebende Fragen wurden seitens des Steuerberaters und des Geschäftsführers ausführlich und nachvollziehbar beantwortet. An dieser Stelle soll besonders vermerkt werden, dass durch die konstante, solide Haushaltsführung auch dieses Geschäftsjahr positiv abgeschlossen werden konnte.

Die Kassenprüfung konnte keine Beanstandung feststellen. Im Zuge der Kassenprüfung wurden ebenfalls die Konten des Sondervermögens der Hans-Sauerborn-Stiftung eingesehen. Die Kassenprüfer bedanken sich bei der Geschäftsstelle für die reibungslose Zusammenarbeit anlässlich der Kassenprüfung. Die Kassenprüfer empfehlen der Mitgliederversammlung, den Vorstand und den Geschäftsführer der WVAO zu entlasten.

4. Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung

Auf Antrag der Kassenprüferin wird der Vorstand und die Geschäftsführung – bei einer und der eigenen Enthaltung – einstimmig von der Versammlung entlastet.

5. Genehmigung des Haushaltsplanes 2016/2017

Der Haushaltsplan 2016/2017 wird erläutert. Hierzu ergeben sich keine Fragen. Der Haushaltsplan wird einstimmig bei 1 Enthaltung angenommen.

6. Wahlen

Da das Amt der Vorsitzenden zur Wahl steht, bedankt sich Frau Pfeifer zunächst für das entgegen gebrachte Vertrauen. Zum Wahlleiter wird Geschäftsführer Hartmut Glaser bestimmt. Herr Glaser bedankt sich für das sechsjährige engagierte Vorstandszeit von Frau Pfeifer. Diese stellt sich erneut der Wiederwahl. Auf die Frage nach evtl. Gegenkandidaten wird niemand weiteres vorgeschlagen. Geheime Wahl wird nicht gewünscht, gegen die Abstimmung per Handakklamation wird kein Einwand erhoben. Zur Wahl stehen:

- Vorsitzende (r)

Frau Pfeifer wird bei 1 und eigener Enthaltung von den Anwesenden wiedergewählt. Sie bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

- Stellvertretender Vorsitzender

Andreas Beck stellt sich der Wiederwahl. Weitere Kandidaten gibt es nicht. Er wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Herr Beck nimmt die Wahl an.

- Fachreferent

Als neuer Fachreferent wird Andreas Berkmann aus Filderstadt vorgeschlagen. Dieser stellt sich der Versammlung kurz vor, Andreas Berkmann ist Master of Science sowie Betriebsinhaber des Sehzentrum Berkmann in Stuttgart-Filderstadt. Weitere Kandidaten werden nicht vorgeschlagen. Das Auditorium wählt Andreas Berkmann einstimmig bei eigener Enthaltung. Herr Berkmann nimmt die Wahl an.

- Beisitzer des Ehrenrates

Der bisherige Amtsinhaber Walter Aspelmeyer würde sich einer Wiederwahl stellen, Georg Obitz steht leider nicht mehr zur Verfügung. Als zweiter Beisitzer des Ehrenrates wird Hartmut Motzek aus Osnabrück vorgeschlagen. Beide Herren (Herr

Aspelmeyer in Abwesenheit) werden einstimmig bei Enthaltung von Herrn Motzek gewählt, und nehmen die Wahl an.

- **Kassenprüfer**

Zur Wahl werden die bisherigen Kassenprüfer Beatrix Maiwald, Ralph Hurlin und als Stellvertreter Peter Marzen aus dem Auditorium vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig - bei eigener Enthaltung der anwesenden Beatrix Maiwald, des Vorstandes sowie der Geschäftsführung.

7. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

8. Mitgliederversammlung 2017

Die nächste Mitgliederversammlung findet im Vorfeld des 68. WVAO-Jahreskongresses, voraussichtlich am 28. April 2017 in Stuttgart statt.

C. Verschiedenes

Frau Lohrengel merkt an, dass die Internetseite überarbeitet werden sollte. Dies soll in naher Zukunft ohnehin erfolgen.

Da sich keine weiteren Fragen ergeben, schließt die Vorsitzende Vera Pfeifer die Sitzung um 21.32 Uhr.

Mainz, 22. April 2016

gez. Vera Pfeifer
Vorsitzende

gez. RA Hartmut Glaser
Geschäftsführer